

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Kinderbräute

Durch die Masseneinwanderung der letzten Monate haben sich in Europa eine Vielzahl von neuen Problemfeldern geöffnet, die es schon seit über hundert Jahren nicht mehr gab. Eines dieser Phänomene sind die Einreise von Ehefrauen im Kindesalter. So berichtet das Nachrichtenportal N24 folgendes:

"Die Flüchtlingskrise wirft ein weiteres Problem auf. Manche Männer kommen in Begleitung minderjähriger Ehefrauen. Wie sollen die Behörden damit umgehen?"

Am 31. August verschwand in der Erstaufnahmeeinrichtung in Ter Apel, im Norden der Niederlande, ein Kind. Fatema Alkasem, 14 Jahre alt, Syrerin. Ihr Foto wurde landesweit verbreitet, auch die deutsche Polizei half bei der Suche. Doch alle Anstrengungen waren vergebens. Das Kind blieb verschwunden. Fatema ist hochschwanger.

Mit ihr verschwand ihr Ehemann, ebenfalls ein Syrer, 24 Jahre alt. Die beiden waren im Sommer über Deutschland in Niederlande eingereist....."Kinderbräute" – ein Thema, das bislang kaum beachtet wurde. Drei von ihnen kommen im Durchschnitt jede Woche in Holland an, schätzt das Zentrum gegen Kinderhandel und Menschenhandel (CKM)..."

Auch in der Schweiz sind unter Asylwerbern zahlreiche Minderjährige Ehefrauen anzutreffen, berichtet das Internetportal "20 minuten" unter dem Titel: "Flüchtlinge reisen mit Teenager-Bräuten ein".

Auch andere europäische Länder stehen vor dem Problem, die schwedische Stadt Malmö werden etwa sechzig minderjährige Ehefrauen teils mehr als doppelt so älter Ehemänner betreut.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres folgende

Anfrage

1. Wie viele minderjährige Frauen, die in den Jahren 2012 bis 2015 um Asyl angesucht haben, gaben an, verheiratet zu sein? (aufgeschlüsselt auf Herkunftsland und Jahre)
2. Wie groß war der Altersunterschied zwischen den minderjährigen Frauen und ihren Ehemännern?
3. Wie viele Asylberechtigte wollten in den Jahren 2012 bis 2015 ihre minderjährigen Ehefrauen im Zuge des Familiennachzugs nach Österreich holen? (aufgeschlüsselt nach Jahren)
4. Wie viele dieser Anträge der Jahre 2012 bis 2015 wurden genehmigt?
5. Wie viele Minderjährige asylberechtigte Frauen wollten in den Jahren 2012 bis 2015 einen Ehemann im Zuge des Familiennachzugs nach Österreich holen? (aufgeschlüsselt nach Jahren)
6. Wie werden Minderjährige Ehefrauen, die gemeinsam mit ihrem Ehemann nach Österreich flüchten betreut?
7. Wie viele Minderjährige Frauen, die in den Jahre 2012 bis 2015 um Asyl angesucht haben, hatten bereits Kinder?(aufgeschlüsselt nach Jahren)
8. Unter welchen Umständen gelten Minderjährige Ehefrauen als unbegleitete Jugendliche?
9. Unter welchen Umständen gelten minderjährige Mütter als unbegleitete Jugendliche?



